

II - 50% der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 250611

1983 -02- 23

A N F R A G E

der Abgeordneten DR. JÖRG HAIDER, DKFM. BAUER  
an den Herrn Bundesminister für Finanzen  
betreffend Gegenleistungen für die Milliardenkredite Österreichs an  
Jugoslawien

Zeitungsmeldungen ist zu entnehmen, daß die Gesamtverschuldung Jugoslawiens an westliche Staaten und Banken derzeit rund 20 Milliarden Dollar beträgt. Der Schuldendienst beläuft sich jährlich auf etwa 6 Milliarden Dollar. Der Löwenanteil der Verschuldung entfällt auf die Banken der autonomen Teilrepubliken. Der Notenbank in Belgrad stehen angeblich nicht alle diesbezüglichen Informationen zur Verfügung, was eine Bonitätsprüfung durch westliche Experten begreiflicherweise erschwert.

Nichts desto weniger hat sich aufgrund einer Vereinbarung zwischen fünfzehn westlichen Regierungen auch Österreich verpflichtet, Jugoslawien zur kurzfristigen Abwendung einer Finanzkrise sowohl Staatskredite zu gewähren als auch für Bankkredite zu garantieren. Gleichzeitig wurde bekannt, daß Österreich zusätzlich zu bisher im In- und Ausland getätigten Kreditaufnahmen als Schuldner für 11%-Anleihen mit siebenjähriger Laufzeit in den USA, Japan und den Niederlanden auftritt, um Mittel in ungefährer Höhe der an Jugoslawien zu gewährenden Finanzhilfen aufzutreiben.

Diese "Solidaritätsaktion" erstaunt die Anfragesteller umso mehr, als im Gegensatz zur österreichischen Hilfsbereitschaft von jugoslawischer Seite anscheinend keine Zugeständnisse, zum Beispiel im Hinblick auf Reiseerleichterungen, gemacht wurden.

- 2 -

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Finanzen die

A n f r a g e :

1. Stehen Ihrem Ressort Unterlagen bezüglich der Bonität der Republik Jugoslawien und der in Rede stehenden jugoslawischen Banken zur Verfügung ?
2. Auf welche Art, in welcher Höhe und zu welchen Bedingungen gewährt Österreich seit Anfang 1983 Kredite an Jugoslawien ?
3. Welche Bankgarantie hat Österreich seit Anfang 1983 zugunsten jugoslawischer Schuldner übernommen ?
4. In welcher Höhe und zu welchen Bedingungen hat Österreich seit Anfang 1983 Anleihen in den USA, Japan und den Niederlanden gezeichnet ?
5. Welche handelspolitischen Vorteile und sonstigen Zugeständnisse, insbesondere im Hinblick auf Reiseerleichterungen, hat Österreich im Zuge der mit Jugoslawien geführten Finanzgespräche erwirken können ?